

Erschliessung Benzenwies-Quartier mit vier absenkbaren Pollern

In der Thurgauer Gemeinde Berg (TG) entsteht ein neues Quartier für 200 Einwohner. Dank einer Polleranlage bleibt der Durchgangsverkehr auf der Hauptstrasse, während die Zufahrt für Werkhof, Polizei oder Anwohner jederzeit möglich ist.

Berg ist eine Gemeinde im Bezirk Weinfelden (TG) mit 3'500 Einwohnern. Mit der 4.5 Hektar grossen und 4.3 Mio. CHF teuren Erschliessung Benzenwies wird die Gemeinde auf einen Schlag um 70 Häuser grösser und die Anzahl ihrer Bewohner um gut 200 Menschen anwachsen. Die Erschliessung des neuen Quartiers startete im Sommer 2014 und erfolgt in zwei Bauetappen. Dabei wird die zweite Etappe erst dann gestartet, wenn die erste Etappe zu 80 Prozent überbaut ist.

Durchgangsverkehr vermeiden

Dank der vier automatischen Poller haben Feuerwehr, Polizei und Werkhof unbehindert Zugang zum Quartier und können insbesondere die zwei Kehrichtsammelpunkte anfahren. Anwohner/-innen können jeweils nur von der Nordseite in die neue Siedlung hineinfahren. LKW oder PKW, die mit Navigationsgeräten den schnellsten Weg suchen, werden, wie im Erschliessungsplan vorgesehen, auf der Hauptstrasse bleiben. Für das neue Quartier entsteht mit dem Einsatz von vier absenkbaren Pollern kein Durchgangsverkehr.

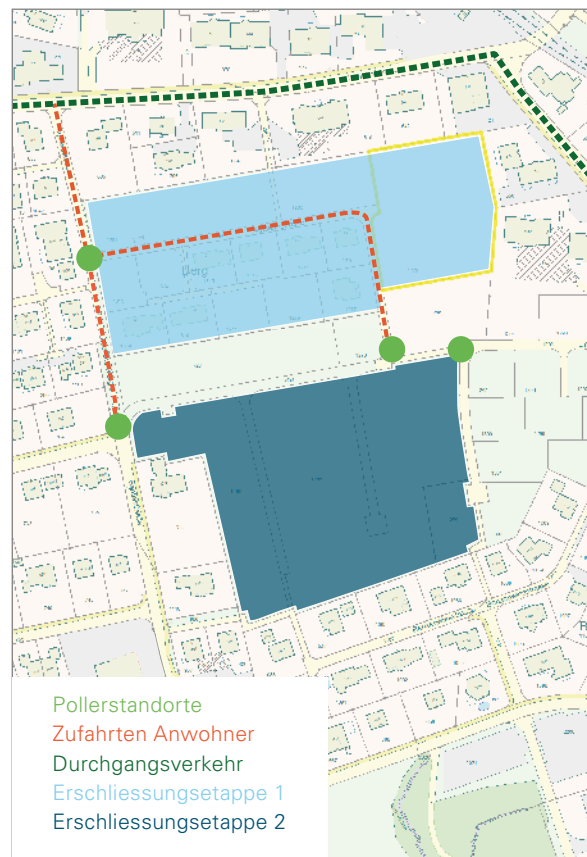
Fachberatung – von der Standortwahl bis zum Reflexionsaufkleber

Fachberater René Knupp und der technische Projektleiter Eliseo Incollingo der SIGNAL AG konnten Mark Todorovic vom Büro NRP Ingenieure AG während des gesamten Pollerprojekts beraten und begleiten. Gemeinsam wurden Standorte,



Mark Todorovic: „Die Zusammenarbeit mit René Knupp und der SIGNAL AG war stets professionell. Dank der einwandfreien Beratung und dem fachlichen Know-how konnten wir das Pollerprojekt fristgerecht fertigstellen.“

Steuersysteme (Handsender und Schüsselschalter) oder die zusätzliche Steuerkabine festgelegt. Sogar die Farbe der Reflexionsfolien wurde diskutiert. Dieses scheinbar kleine Detail ist deshalb wichtig, weil die Gemeinde Berg oftmals in dichtem Nebel liegt und deshalb Weiss viel besser als Gelb reflektiert.



Pollerstandorte
Zufahrten Anwohner
Durchgangsverkehr
Erschliessungsetappe 1
Erschliessungsetappe 2

Bild 1: Mark Todorovic, Bereichsleiter Tiefbau Weinfelden NRP Ingenieure AG (links) mit SIGNAL-Fachberater René Knupp.

Auskünfte erteilt:



René Knupp
Fachberater
071 411 20 43
rknupp@signal.ch